



FDP-Fraktion | 28.06.2003 - 02:00

BRÜDERLE: IG Metall hat verdiente Quittung bekommen

BERLIN. Zur Beendigung der IG Metall Streiks in Ostdeutschland erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Rainer BRÜDERLE:

Der Streikabbruch ist ein historischer Einschnitt in der deutschen Tarifpolitik. Die Macht der Gewerkschaftszentralen ist zum ersten Mal gebrochen. Für ihre harte Haltung hat die IG Metall ihre Quittung bekommen. Mit ihrem überzogenen Arbeitskampf hat die IG Metall den Flächentarif alter Prägung zu Grabe getragen.

Der Flächentarif ist offensichtlich nicht mehr in der Lage, vernünftige Lösungen für alle Betriebe zu erreichen. Der Osten Deutschlands hat wieder einmal Vorbildfunktion übernommen. Auch im Westen muss endlich das Tarifkartell gesprengt werden. Deshalb muss jetzt die Bundesregierung aktiv werden und mit gesetzlichen Öffnungsklauseln eine verlässliche Grundlage für Tarif-verhandlungen auf Betriebsebene schaffen.

Bettina Lauer - Telefon [030] 227-55736 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL: <https://www.libera.de/content/bruederle-ig-metall-hat-verdiente-quittung-bekommen#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>